

ANA flottet mit der Boeing 787-10 den leistungsfähigsten Dreamliner ein

- **Der japanische Marktführer hat die erste Boeing 787-10 übernommen und mit einer komfortablen neuen Bestuhlung ausgestattet.**
- **Die Airline ist die erste japanische Fluggesellschaft, die das neue Flugzeug einsetzt.**
- **Die Strecke Tokio/Narita – Singapur wird ab dem 26. April und die Strecke Tokio/Narita – Bangkok ab dem 1. Juli mit dem Flugzeug bedient.**

Tokio, Frankfurt (8. April 2019)

ANA, größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied der Star Alliance, hat ihre erste neue Boeing 787-10 aus der Boeing-Produktionsstätte in Charleston/USA übernommen. Neben einer ganzen Reihe weiterer Neuerungen bietet die längste Version des Dreamliners in der Premium Economy und in der Economy Class verbesserte Sitze mit mehr Komfort und neuen Funktionalitäten.

„Die 787-10 ist ein hochmodernes Flugzeug, und ANA fühlt sich geehrt, es als erste japanische Fluggesellschaft zu fliegen“, bekräftigte Hideki Kunugi, Executive Vice President der ANA. „Unser Unternehmen betreibt nun als einzige Fluggesellschaft Asiens alle drei Versionen (787-8, 787-9 und 787-10) des Dreamliners. Die 787-Flotte ist für die geringe Lautstärke, die ausgezeichnete Kraftstoffeffizienz und den maximalen Flugkomfort bekannt. So erfüllt das Flugzeug in perfekter Weise unsere Mission, beste Standards im Luftverkehr durch neueste Technologien zu setzen.“

Die Boeing 787-10 soll ab dem 26. April 2019 zunächst zwischen Tokio/Narita und Singapur/Changi verkehren, bevor sie am 1. Juli 2019 auch Flüge vom Flughafen Narita zum Flughafen Suvarnabhumi in Bangkok aufnimmt. Auf den zwei wichtigen asiatischen Routen ist die Nachfrage besonders hoch, und beide Ziele können über Tokio nun noch bequemer erreicht werden.

Neben den neuen, komfortableren Sitzen verfügen die Premium Economy und Economy Class über eine sechsfach verstellbare Kopfstütze und die größten persönlichen Touchscreen-Sitzmonitore ihrer Klasse. Die Menüführung des Entertainment-Systems wurde überarbeitet, so dass alle Inhalte nun noch leichter zu finden sind. Zudem fügt ANA fünf weitere Sprachversionen hinzu, insgesamt stehen nun elf Sprache (Japanisch, Englisch, vereinfachtes Chinesisch, traditionelles Chinesisch, Französisch, Deutsch, Koreanisch, Spanisch, Thai, Indonesisch und Vietnamesisch) zur Auswahl.

Das Großraumflugzeug bietet in seiner Business Class Kabine die beliebten Fullflat-Sitze. Darüber hinaus wird die Funktion „ANA Flight Path“ der nächsten Generation unterstützt, die 3D-Karten, Reiseführer und Restaurantempfehlungen von Japans größter Reiseberichtsseite 4travel bietet. ANA flottet bis zum Ende des Geschäftsjahres 2020 insgesamt drei 787-10 Jets ein und führt das Flugzeug schrittweise auf weiteren Südostasien-Strecken ein, so dass noch mehr Reisenden die neueste Technologie angeboten werden kann.

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 118 innerjapanischen und 80 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert. Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Seit Februar 2019 wird Tokio auch täglich ab Wien von ANA angeflogen. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan. Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2019 im siebten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Hiroshi Goto,
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.ana.co.jp/de/de